

Man endigte diese Jahreszeit mit einem tüchtigen Stück Arbeit. Ein Wolf ließ sich in der Gegend sehen, und man beschloß, diesen bösen Gast in einer großen Jagd zu erlegen. Viele Reisende, worunter mehrere Engländer von hohem Range waren, wohnten diesem, für sie ganz neuen Schauspiele bey; denn man weiß, daß es keine Wölfe in Großbritannien seit der Zeit gibt, als König Edgar einen Befehl zu ihrer Vertilgung erlassen hatte. Um diesen Zweck desto sicherer zu erreichen, milderte man durch mehrere Jahrhunderte gewisse Strafen in eine Abgabe von einer bestimmten Anzahl Wolfszungen. Ein Fürst der Galen, der damahls seinem Monarchen einen ziemlich großen Tribut zu entrichten hatte, mußte jährlich statt des Geldes dreyhundert Wolfsköpfe abliefern. Welch eine harte Aufgabe mußte dieß für diesen Fürsten seyn, da in jenem Lande die Zahl dieser Thiere so gewaltig abnahm!

By dieser Gelegenheit erzählte Herr v. Lilienstadt seinen Kindern, was selbst viele